

DEUTSCHER HOMÖOPATHIE KONGRESS 2013

9. bis 11. Mai 2013 in Weimar

Homöopathie – Klassik im 21. Jahrhundert

163. Jahrestagung des Deutschen Zentralvereins homöopathischer Ärzte

Das Programmheft ist online

Das Programmheft der 163. Jahrestagung des Deutschen Zentralvereins homöopathischer Ärzte (DZVhÄ) kann jetzt über die Webseite www.homoeopathie-kongress.de heruntergeladen werden. Im Heft werden alle Referenten des wissenschaftlichen Programms und ihre Themen, so wie die Symposien der DZVhÄ-Partner vorgestellt. Mithilfe des übersichtlichen Zeit- und Raumplans des Programmheftes lassen sich die drei Kongresstage gut planen.

Deutscher Zentralverein
homöopathischer Ärzte

TEILNEHMER ERHALTEN DAS PROGRAMMHEFT PER POST

Wer sich zum diesjährigen Homöopathie-Kongress anmeldet, erhält das Programmheft ab Ende März per Post. Rund 600 Ärztinnen und Ärzte, Zahnärzte und Apotheker werden vom 9. bis 11. Mai in der weimarhalle in Weimar erwartet. Schirmherrin des Kongresses ist Heike Taubert (SPD), Gesundheitsministerin von Thüringen. Der Präsident der Landesärztekammer Thüringen, Dr. Mathias Wesser, wird den Kongress in Weimar mit eröffnen.

HOMÖOPATHIE - KLASSIK IM 21. JAHRHUNDERT

Etwa 50 Referentinnen und Referenten gestalten das vielseitige wissenschaftliche Programm. Es sind vor allem Themen aus der Praxis, die das Kongressprogramm bestimmen. Ein besonderes Thema beschäftigt sich mit der Homöopathie in der Klinik. Hier gelten ganz eigene Regeln, die von der ambulanten Praxis abweichen. Die Patienten kommen in der Regel mit Erkrankungen in akuten Stadien, die fast immer multi-medikamentös mitbehandelt sind, häufig erscheinen sie vordergründig symptomarm. Der homöopathische Arzt behandelt selten alleine und kommt um ein Verständnis der Indikationsstellung schulmedizinischer Therapien nicht umhin. Drei erfahrene Klinikärzte stellen ihre homöopathische Arbeit im Krankenhaus vor und tauschen ihre Erfahrungen aus. Ziel der Diskussion ist es, von den Erfahrungen anderer zu profitieren und homöopathische Kolleginnen und Kollegen an Kliniken zu unterstützen.

A-KURS DER ÄRZTLICHEN WEITERBILDUNG HOMÖOPATHIE

Im Rahmen des Kongresses wird auch ein A-Kurs angeboten. Die Teilnehmer des Kurses können so auch zeitweise den Kongress besuchen – Kurs und Kongress ist ein Preis. Der A-Kurs beginnt bereits am 8. Mai.



ACHTUNG: Frühbucherrabatt gilt nur noch bis zum 27. März 2013!

Nutzen Sie die Online-Registrierung auf www.homoeopathie-kongress.de.

Das Programmheft per Post erhalten alle Kongressteilnehmer ab Ende März. Alle Informationen rund um den Kongress erhalten Sie fortlaufend aktualisiert über www.homoeopathie-kongress.de

ANMELDUNG | REGISTRIERUNG

16.00 - 19.00 Uhr, Foyer, neue weimarhalle

GET TOGETHER

ab 19.00 Uhr im Deutschen Bienenmuseum

Mittwoch, 8. Mai 2013

vormittags	10.00 - 11.30	Pause	11.45 - 13.00
	Rangfoyer West Kleiner Saal		A-Kurs Homöopathie

nachmittags	15.00 - 16.30	Pause	17.00 - 18.30
	Rangfoyer West Kleiner Saal		A-Kurs Homöopathie

Donnerstag, 9. Mai 2013

vormittags	09.00 - 09.45	09.45 - 10.30	Pause	11.15 - 12.00	12.00 - 12.45
	Großer Saal	ERÖFFNUNG	FESTVORTRAG Mike Sandbothe Gesundheit und Bewusstseinswandel, Kulturpolitik der Heilberufe	FALLVORSTELLUNG Peter Großgott PODIUMSDISKUSSION Dirk Bettenworth Susann Buchheim Werner Knöss Curt Kösters Jacqueline Ryffel Moderation Gerhard Bleul Aktuelle Situation in Bezug auf die Verfügbarkeit homöopathischer Arzneimittel in Deutschland und Europa	
	Kleiner Saal			Michael Teut Pilotstudie Komplementär- medizin in der Senioren- Wohngemeinschaft (CAMGER)	Ernst Trebin Über den Wert der kleinen Mittel: Kombinierte Arzneien in der Homöopathie
	Flügelsaal 1			Joachim Stürmer Weimarer Klassik – Archetypische Bilder im homöopathischen Unterricht	
	Flügelsaal 2			Monika Grünh §153: Sonderliche und eigenheitliche Symptome des Krankheitsfalles	Susanne Keppler Schizophrenie
	Rangfoyer West Kleiner Saal	09.00 - 10.30 A-Kurs Homöopathie		11.00 - 12.30 A-Kurs Homöopathie	
	Rangfoyer Ost Großer Saal				SEMINAR Claudia Hesse Ganzheitliche Zahnmedizin und Kieferorthopädie als Co-Therapie zur Homöopathie
	Seminargebäude Patiententag	Gerhard Balthasar Grundlagen der Homöopathie	Dirk Bettenworth LM-Potenzen – Die unbekannt homöopathische Arznei		Freya Jäschke Die homöopathische Behandlung akut und chronisch kranker Menschen – Möglich- keiten und Grenzen

Donnerstag, 9. Mai 2013

nachmittags	14.30 - 15.15	15.15 - 16.00	Pause	16.30 - 17.15	17.15 - 18.00
Großer Saal	Thomas Bonath ADHS – Von den Ursachen zum Therapiekonzept	Nikolaus Hock Deutscher Zwang		Ulrich Koch Zeitgemäße homöopathische Behandlung von psychischen Störungen am Beispiel von bipolaren Störungen	Georg Haggemüller Delir-fokussierte Homöopathie in der Altersmedizin
Kleiner Saal	Helga Häusler Homöopathie bei Neugeborenen – Die große Chance der ersten Wochen	Klaus Rentrop Homöopathie, Achtsamkeit, Hypnotherapie		Thomas W.A. Koch Homöopathie als klassische Medizin im Gesundheitssystem	Klaus-Roman Hör Notfälle
Flügelsaal 1	Uwe Reuter Homöopathie, Hyperthermie und Fiebertherapie	SEMINAR Uwe Friedrich Homöopathische Krebstherapie für Fortgeschrittene			
Flügelsaal 2*	SYMPOSIUM Martin Meyer Die wirtschaftlich erfolgreiche Arztpraxis VA: Ulrich & Martin Meyer GmbH & Co. KG	SEMINAR Gerhardus Lang Das Bild der Krankheit in der täglichen Praxis			
Rangfoyer West Kleiner Saal	SEMINAR Elisabeth Häcker-Strobusch Grundkonflikte eines Gutachters im Kontext Homöopathie				
Rangfoyer West Großer Saal	SEMINAR Dirk Bettenworth Katrin Zink Herstellung einer LM-Potenz				
Seminargebäude Patiententag	Michael Teut Demenz – Möglichkeiten der Integrativen Medizin	Daniela Klein Die homöopathische Hausapotheke		Gerhard Balthasar Ralf Oettmeier Das Arzneimittelbild Sulfur – Spielerische Demonstration eines wichtigen Konstitutionsmittels	Susanne Keppler Angststörungen

Die Teilnehmerzahl der Seminare ist begrenzt.

* Flügelsaal 2

13.00 - 14.00
SYMPOSIUM
Martin Lion
Homöopathie und das Gedächtnis des Wassers
VA: Plose Quelle AG

FACHAUSSTELLUNG

Besuchen Sie die Fachausstellung im Foyer mit vielen Kongressangeboten der Aussteller.

Freitag, 10. Mai 2013

vormittags		09.00 - 09.45	09.45 - 10.30	Pause	11.15 - 12.00	12.00 - 12.45
	Großer Saal	Stephan Baumgartner Stand der Grundlagenforschung zur homöopathischen Potenzierung	Karl-Heinz Gebhardt Die Homöopathie als wissenschaftstheoretische Herausforderung im 21. Jahrhundert		Susanne Diez Verschiedene Strömungen in der Homöopathie	Robert Jütte Homöopathie und Nationalsozialismus
	Kleiner Saal	SEMINAR Klaus-Roman Hör Notfälle				
	Flügelsaal 1*	Gabrielle Barben Lehren und Anwenden der „Klassischen“ Homöopathie in Westafrika	Elisabeth von Wedel Homöopathie als Reisemedizin		Thomas W. A. Koch Aufbau der medizinischen Versorgung in einem Dorf in Tansania	Dominik Müller Lösung von schweren Pathologien mit der primären Materia Medica
	Flügelsaal 2**	Marina Fuhrmann Osteopathie – Ursprung und Herangehensweise	Janet Jaffer Allergien und Pseudoallergien – Welche Rolle spielt die Ernährung?		Birgit Mosenheuer Arzneimittelfindung bei Tieren – Hinweise anhand von äußerlich sichtbaren Zeichen und Verhaltensweisen	Jutta Hübner Das „Unscheinbare“ und das „Herausscheinende“ – Evidenz der homöopathischen Medizin im 21. Jahrhundert
	Rangfoyer West Kleiner Saal	09.00 - 10.30 A-Kurs Homöopathie			11.00 - 12.30 A-Kurs Homöopathie	
	Rangfoyer West Großer Saal	SEMINAR Angelika Gutge-Wickert Sieglinde Lauer Falldokumentation – Ein ungeliebtes Stiefkind oder eine wertvolle Bereicherung unserer homöopathischen Arbeit				
	Rangfoyer Ost Großer Saal	Brigitte Seul Therapie mit Infektionsnosoden			Manfred von Ungern-Sternberg Der Arzt sieht, hört und bemerkt ... § 84 ff. Organon	
	Park	10.00 - 12.45 EXKURSION Anne Rütten Homöopathisch-botanische Exkursion				

Flügelsaal 1 * in der Pause 12.45 Uhr **Curt Kösters** Situation und Zukunft der homöopathischen Bibliotheken in Deutschland

Flügelsaal 2 ** 13.00 - 14.00 SYMPOSIUM
Rainer Schäferkordt Analogon – integrierte homöopathische Praxissoftware, VA: Analogon Enterprise GmbH

nachmittags		14.30 - 15.15	15.15 - 16.00	Pause	16.30 - 17.15	17.15 - 18.00
	Großer Saal	Peter Emmrich Schachmatt der Autoimmunhepatitis	Christian Schuldt • Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern • Idiopathische Thrombozytopenien bei Kindern		Bruno Mey Mittelwechsel bei chronischen Krankheiten	Johannes Wilkens Chronische Erkrankungen des Rückens und des Bewegungsapparates
	Kleiner Saal	SEMINAR Christa von der Planitz Homöopathische Behandlung der Multiplen Sklerose				
	Flügelsaal 1	SEMINAR Jens Ahlbrecht G.H.G. Jahrs „Handbuch der Haupt-Anzeigen“ in der heutigen Praxis				
	Flügelsaal 2	SEMINAR Rainer Potyka-Marten Moderne Zeiten (Kinderheilkunde)				
	Rangfoyer West Kleiner Saal	SEMINAR Ulrich Meyer-Ciolek Qualitätsmanagement in der homöopathischen Praxis			SEMINAR Dominik Müller Die MMRH – Ein Werkzeug für „ächte Heilkünstler“ / Einübung der Fallanalyse mit primärer Materia Medica	
	Rangfoyer West Großer Saal	SEMINAR Dirk Bettenworth Katrin Zink Herstellung einer LM-Potenz				

Samstag, 11. Mai 2013

	09.00 - 09.45	09.45 - 10.30	Pause	11.15 - 12.00	12.00 - 12.45
Großer Saal	Georg Haggenmüller Homöopathie in der Klinik – Das praktische Vorgehen	Yatin Shah Homöopathie am Immanuel-Krankenhaus Berlin		PODIUMSDISKUSSION Georg Haggenmüller Ulrich Koch Yatin Shah Homöopathie in der Klinik	AUSKLANG Verleihung des Samuels für den besten Vortrag
Kleiner Saal	SEMINAR Thomas Bonath ADHS – Von den Ursachen zum Therapiekonzept				
Flügelsaal 1	Christian Lucae Phänomenologisch versus klinisch? Beispiele der Arzneifindung aus der Pädiatrie	Daniela Albrecht Die verschiedenen Ebenen der Behandlung		Anne Sparenborg-Nolte Hahnemanns Psoralehre im 21. Jahrhundert	
Flügelsaal 2	SEMINAR Ernst Trebin Über den Wert der kleinen Mittel: Kombinierte Arzneien in der Homöopathie				
Rangfoyer West Kleiner Saal	09.00 - 10.30 A-Kurs Homöopathie			11.00 - 12.30 A-Kurs Homöopathie	
Park	09.15 - 11.00 EXKURSION Anne Rütten Homöopathisch-botanische Exkursion				

Die Teilnehmerzahl der Seminare ist begrenzt.

Ausklang und Ausblick

Samstag, ab 12.00 Uhr, Großer Saal

- Preisverleihung: Der beste Vortrag wird mit dem „Samuel“ ausgezeichnet.
- LMHI-Kongress 2014 in Paris

Wir freuen uns auf Sie!



Dr. Mathias Wesser,
Präsident der
Landesärztekammer
Thüringen



Heike Taubert
Thüringer Ministerin
für Soziales, Familie
und Gesundheit



Stefan Wolf
Oberbürgermeister



Cornelia Bajic
1. Vorsitzende
des DZVhÄ



Peter Großgott,
2. Vorsitzender
des DZVhÄ-
Landesverbandes
Thüringen, Leiter des
Organisationsteams

Rund um den Kongress

Für die Teilnahme am Homöopathie-Kongress werden 20 Punkte für das Homöopathie-Diplom vergeben. CME-Punkte sind bei der Ärztekammer beantragt.

Deutscher Zentralverein
homöopathischer Ärzte



Impressum
Kongress-Newsletter
Ausgabe 2 / März 2013
DZVhÄ, Presse- &
Öffentlichkeitsarbeit
Reinhardtstraße 37
10117 Berlin
Tel. 030/325 97 34-11
www.welt-der-
homoeopathie.de
E-Mail: presse@dzvhae.de

SEMINARE UND WORKSHOPS

Die Teilnehmerzahl für die Seminare und Workshops ist begrenzt. Bitte melden Sie sich mit dem Anmeldeformular an.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

■ Tagungsort

congress centrum neue weimarhalle
UNESCO-Platz 1 | 99423 Weimar

Telefon 03643-74 51 00

Fax 03643-74 53 33

E-Mail info@weimarhalle.de

■ Veranstalter

Deutscher Zentralverein homöopathischer Ärzte
(DZVhÄ)

■ Inhaltliche Gestaltung, wissenschaftliche Leitung

DZVhÄ-Landesverband Thüringen

Organisationsteam Kai Crecelius, Peter Großgott, Daniela Klein, Anna-Monika Mentzel, Gisela Schieferdecker

Leitung Peter Großgott | Schubertstr. 3

99423 Weimar | **Telefon** 03643-90 31 01

E-Mail 2.vorsitz.th@dzvhae.de

■ Kongressorganisation, Teilnehmerregistrierung, Hotelbuchung

Hotelbuchung, Anmeldung Online oder per Fax oder Post

Sollten Sie Ihre Anmeldung per Fax oder Post vornehmen wollen, so drucken Sie sich bitte die Faxvorlage auf der Kongress-Webseite aus und senden Sie diese ausgefüllt an:

INTERPLAN

Congress, Meeting & Event
Management AG | Tanja Lypp

Landsberger Str. 155

80687 München

Telefon 089-54 82 34-62

Fax 089-54 82 34-43

E-Mail dzvhae@interplan.de

■ Organisation der Fachausstellung, Sponsoring

Deutscher Zentralverein homöopathischer Ärzte
Sabine Kroll

Reinhardtstr. 37 | 10117 Berlin

Telefon 030-325 97 34 16

Fax 030-325 97 34 19

E-Mail marketing@dzvhae.de

ANREISE MIT DER BAHN

■ Hin- und Rückfahrt ab 99 Euro

Ihre Fahrkarte gilt zwischen dem 06. und 14. Mai 2013.

Der Preis für Ihr Veranstaltungsticket zur Hin- und Rückfahrt* nach Weimar beträgt:

2. Klasse 99,- Euro (mit Zugbindung)

1. Klasse 159,- Euro (mit Zugbindung)

* Vorausbuchungsfrist mindestens 3 Tage. Mit Zugbindung und Verkauf, solange der Vorrat reicht. Bitte beachten Sie, dass es nur ein begrenztes Kontingent für den Supersparpreis mit Zugbindung gibt.

KINDERBETREUUNG

Wenn Sie eine Kinderbetreuung benötigen, vermerken Sie dies bitte im Anmeldeformular. Die Kosten der Betreuung sind im Kongresspreis enthalten.

Achtung

Nur noch bis zum 27. März gelten die Teilnehmergebühren für die Frühregistrierung

Mitglied*	345 Euro
Nichtmitglied	445 Euro
Student Mitglied (mit Ausweis)	40 Euro
Student Nichtmitglied (mit Ausweis)	60 Euro
Tageskarte Do oder Fr Mitglied	180 Euro
Tageskarte Do oder Fr Nichtmitglied	225 Euro
Tageskarte Sa Mitglied	90 Euro
Tageskarte Sa Nichtmitglied	115 Euro

*DZVhÄ plus assoziierte Verbände

